



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 1/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025

Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)

überarbeitet am: 13.04.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

· **Handelsname:** Mycoflex 4100 TS - Komponente B

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Voranstrich

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· **Hersteller/Lieferant:** MC-Bauchemie Müller GmbH & Co. KG  
Am Kruppwald 1-8  
D-46238 Bottrop  
Tel.: +49(0)2041-101-0  
Fax.: +49(0)2041-101-400  
E-Mail: info@mc-bauchemie.de

· **Auskunftgebender Bereich:** Technische Abteilung  
msds@mc-bauchemie.de

· **1.4 Notrufnummer:** Telefon: +49 / (0)700 24112112 (MCR)  
Tel.: +1 872 5888271 (MCR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT RE 2 H373 Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS05 GHS07 GHS08

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 2/17

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 1)

|   |  |
|---|--|
| · <b>Signalwort</b>                                       | Gefahr   |
| · <b>Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:</b> | 2-Methylpropan-1-ol<br>Xylol<br>3-(Triethoxysilyl)-propylamin<br>2-Methylpentamethylendiamin   |
| · <b>Gefahrenhinweise</b>                                 | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.<br>H315 Verursacht Hautreizungen.<br>H318 Verursacht schwere Augenschäden.<br>H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H373 Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.   |
| · <b>Sicherheitshinweise</b>                              | P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.<br>P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].<br>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.<br>P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.<br>P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).<br>P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.<br>P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| · <b>2.3 Sonstige Gefahren</b>                            |  |
| · <b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>         |  |
| · <b>PBT:</b>   | Nicht anwendbar.   |
| · <b>vPvB:</b>  | Nicht anwendbar.   |

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)



BE SURE. BUILD SURE.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· **3.2 Gemische**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |   |          |
|--|---|----------|
| CAS: 78-83-1<br>EINECS: 201-148-0  | 2-Methylpropan-1-ol<br>Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336  | ≥20-≤30% |
| CAS: 1330-20-7<br>Indexnummer: 601-022-00-9  | Xylol<br>Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335 | ≥10-<20% |
| CAS: 107-98-2<br>EINECS: 203-539-1<br>Indexnummer: 603-064-00-3<br>RTECS: UB 7700000<br>Reg.nr.: 01-2119457435-35-xxxx | 1-Methoxy-2-propanol<br>Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336   | <10%     |
| CAS: 100-41-4<br>EINECS: 202-849-4<br>Indexnummer: 601-023-00-4<br>RTECS: DA 0700000                                   | Ethylbenzol<br>Flam. Liq. 2, H225; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H332   | <5%      |
| CAS: 15520-10-2<br>EINECS: 239-556-6   | 2-Methylpentamethylendiamin<br>Skin Corr. 1A, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335                                   | ≥1-<3%   |
| CAS: 919-30-2<br>EINECS: 213-048-4<br>Indexnummer: 612-108-00-0<br>RTECS: TX 2100000                                   | 3-(Triethoxysilyl)-propylamin<br>Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317  | ≥1-<1,5% |

· **zusätzl. Hinweise:**      Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**      Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen.
- **nach Einatmen:**      Frischluftzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- **nach Hautkontakt:**      Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Reaktionen der Haut Arzt hinzuziehen.
- **nach Augenkontakt:**      Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen
- **nach Verschlucken:**      Mund mit Wasser ausspülen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 4)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 4/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**      *Hinweise für den Arzt: Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.*
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**      *Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.*

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**      *CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder Schaum bekämpfen.*
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**      *Wasser im Vollstrahl.*
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**      *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**      *Atemschutzgerät anlegen.*

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**      *Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.*
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**      *Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.*
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**      *Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.*
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**      *Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 4)

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
In Räumen ohne ausreichenden Luftaustausch (z.B. geschlossene Räume) sind Lüftungstechnische Maßnahmen erforderlich, denn die Arbeitsplatzgrenzwerte (siehe Kapitel 8) könnten überschritten werden. Dies ist zu vermeiden.  
Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (s. Kap.8).  
Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden.  
Kontaminierte oder beschädigte Handschuhe und kontaminierte Kleidung sofort wechseln und Haut sofort abwaschen. Langsam anmischen, dabei Mischbehälter teilabdecken. Beim Umtopfen sorgfältig und langsam umgießen. Technisches Merkblatt und Praxisleitfaden der BgBau für den Umgang mit Epoxidharzen beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Keine besonderen Anforderungen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Lagerklasse:**

3

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

Entzündlich

**GISCode**

RE70 Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, lösemittelhaltig

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

|   |  |
|---|--|
| <b>CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol</b> |  |
| AGW (Deutschland)                       | Langzeitwert: 310 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>1(l);DFG, Y   |
| MAK (Österreich)                        | Kurzzeitwert: 600 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 150 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>        |
| MAK (Schweiz)                           | Kurzzeitwert: 150 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 150 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>SSc; |

(Fortsetzung auf Seite 6)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 6/17

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 5)

**CAS: 1330-20-7 Xylol**

|                           |   |
|---------------------------|---|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>2(II);DFG, EU, H  |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Haut |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>         |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>H B; |

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 370 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>2(I);DFG, EU, Y   |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 568 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 375 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Haut   |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 187 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 187 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>             |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 720 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 360 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>B SSc; |

**CAS: 100-41-4 Ethylbenzol**

|                           |   |
|---------------------------|---|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 88 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup><br>2(II);DFG, H, Y, EU  |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 884 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup><br>Haut  |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 880 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup>          |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>H OI B; |

**· DNEL-Werte**

**CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

|           |      |   |
|-----------|------|---|
| Oral      | DNEL | 25 mg/kg bw/Tag (Arbeiter (Langzeitwert))       |
| Inhalativ | DNEL | 310 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeitwert)) |

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

|           |      |   |
|-----------|------|---|
| Oral      | DNEL | 3,3 mg/kg bw/Tag (Arbeiter (Langzeitwert))      |
| Dermal    | DNEL | 50,6 mg/kg bw/day (Arbeiter (Langzeitwert))     |
| Inhalativ | DNEL | 369 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeitwert)) |

**CAS: 15520-10-2 2-Methylpentamethylendiamin**

|        |      |  |
|--------|------|--|
| Dermal | DNEL | 1,5 mg/kg bw/day (Arbeiter (Langzeitwert)) |
|--------|------|--|

(Fortsetzung auf Seite 7)



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 6)

|           |      |   |
|-----------|------|---|
| Inhalativ | DNEL | 0,25 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeitwert))<br>0,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Kurzzeitwert)) |
|-----------|------|---|

**· PNEC-Werte**

**CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

|      |  |
|------|--|
| PNEC | 0,4 mg/l (Frischwasser)<br>0,04 mg/l (Meerwasser)  |
| PNEC | 0,0699 mg/kg dwt (Boden)<br>0,125 mg/kg dwt (Sediment)<br>1,52 mg/kg dwt (Süßwassersediment) |

**CAS: 15520-10-2 2-Methylpentamethylendiamin**

|      |  |
|------|--|
| PNEC | 0,042 mg/l (Meerwasser)<br>0,42 mg/l (Süßwasser) |
|------|--|

**· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**CAS: 1330-20-7 Xylol**

|                   |  |
|-------------------|--|
| BGW (Deutschland) | 2000 mg/L<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere) |
| BAT (Schweiz)     | 2 g/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: Methylhippursäuren                            |

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

|                   |   |
|-------------------|---|
| BGW (Deutschland) | 15 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol |
| BAT (Schweiz)     | 20 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 1-Methoxypropanol-2  |

**CAS: 100-41-4 Ethylbenzol**

|                   |   |
|-------------------|---|
| BGW (Deutschland) | 250 mg/g Kreatinin<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure |
| BAT (Schweiz)     | 600 mg/g Kreatinin<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure |

**· Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.  
Für mögliche MAK und AGW Abkürzungen:  
vgl. Abschn. IIb \* = Stoffe, für die (noch) keine MAK-Werte  
aufgestellt werden können  
vgl. Abschn. IV\* = Sensibilisierende Arbeitsstoffe

(Fortsetzung auf Seite 8)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 8/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025 Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38) überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 7)

\* DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft: MAK- und BAT-Werte-Liste 2007, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Mitteilung 43; VCH

Erklärungen zu zusätzlichen Angaben finden Sie unter TRGS 900 Kapitel 3.

### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### · Geeignete technische

**Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

#### · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### · Allgemeine Schutz- und

#### Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### · Atemschutz

**Können durch Lüftungstechnische Maßnahmen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden oder sind Räume nicht technisch belüftbar, muss Atemschutz getragen werden: In nicht belüftbaren Räumen Kombinationsfilter A1-P2 (braun/weiß) verwenden. Bei zu erwartendem Sauerstoffmangel umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Tragezeitbegrenzungen nach §9 (3) GefStoffV in Verbindung mit BGR 190 beachten.**

#### · Handschutz

**Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.**

#### · Handschuhmaterial

**Hilfe für die Wahl der Handschuhe finden Sie auf der Internetseite <https://www.bgbau.de/fileadmin/Gisbau/Projekte.pdf>**

**Wir empfehlen zum Beispiel die Schutzhandschuhe Sol-vex 37-900 von der Firma Ansell GmbH. Die Durchbruchzeit der Schutzhandschuhe finden Sie unter Punkt 8 "Durchdringungszeit des Handschuhmaterials".**

**Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.**

**Nitrilkautschuk**

**Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm**

#### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

**Die Durchbruchzeiten von den Schutzhandschuhen Sol-vex 37-900 liegen etwa bei 8h.**

**Für alle anderen Handschuhe gilt:**

**Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.**

**Nitrilkautschuk**

**Materialstärke:  $\geq 0,40$  mm**

**Durchdringungszeit:  $\geq 480$  min**

**Butylkautschuk:**

(Fortsetzung auf Seite 9)





BE SURE. BUILD SURE.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 9)

**· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

- **Zündtemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

**· Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

- **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt
- **Entzündbare Gase** entfällt
- **Aerosole** entfällt
- **Oxidierende Gase** entfällt
- **Gase unter Druck** entfällt
- **Entzündbare Flüssigkeiten** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **Entzündbare Feststoffe** entfällt
- **Selbstersetzliche Stoffe und Gemische** entfällt
- **Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt
- **Pyrophore Feststoffe** entfällt
- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
- **Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
- **Oxidierende Feststoffe** entfällt
- **Organische Peroxide** entfällt
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Insbesondere größere Mengen angemischten Materials können mit fortschreitender Polyaddition ohne Verarbeitung heiß werden und es können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide entstehen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)



BE SURE. BUILD SURE.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

|           |          |                        |
|-----------|----------|------------------------|
| Oral      | LD50     | 2460 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal    | LD50     | 3400 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 19,2 mg/l (Ratte)      |

**CAS: 1330-20-7 Xylol**

|           |          |                    |
|-----------|----------|--------------------|
| Oral      | LD50     | 4300 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50     | 2000 mg/kg (rbt)   |
| Inhalativ | LC50/4 h | 11 mg/l (Ratte)    |

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

|           |          |                    |
|-----------|----------|--------------------|
| Oral      | LD50     | 4016 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50     | 13000 mg/kg (rbt)  |
| Inhalativ | LC50/4 h | 54,6 mg/l (Ratte)  |

**CAS: 100-41-4 Ethylbenzol**

|           |          |                    |
|-----------|----------|--------------------|
| Oral      | LD50     | 3500 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50     | 17800 mg/kg (rbt)  |
| Inhalativ | LC50/4 h | 17,2 mg/l (Ratte)  |

**CAS: 15520-10-2 2-Methylpentamethyldiamin**

|           |          |                        |
|-----------|----------|------------------------|
| Oral      | LD50     | 1170 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal    | LD50     | 1870 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 19,6 mg/l (Ratte)      |

**CAS: 919-30-2 3-(Triethoxysilyl)-propylamin**

|      |      |                    |
|------|------|--------------------|
| Oral | LD50 | 1780 mg/kg (Ratte) |
|------|------|--------------------|

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 12)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 12/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **Reproduktionstoxizität**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**      Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**      Kann die Hörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### · 12.1 Toxizität

##### · **Aquatische Toxizität:**

###### **CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

LC50/96h 1430 mg/l (Pimephales promelas)

EC50/48h 1250 mg/l (Desmodesmus subspicatus)

1030 mg/l (Daphnia magna)

###### **CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

IC50 1000 mg/l (Belebtschlamm)

LC50/96h 6812 mg/l (Leucidus idus)

LC50/48h 23300 mg/l (Daphnia magna)

EC50/48h 23300 mg/l (Daphnia magna)

###### **CAS: 100-41-4 Ethylbenzol**

LC50/96h 4,2 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

EC50/48h 2,97 mg/l (Daphnia magna)

###### **CAS: 15520-10-2 2-Methylpentamethylendiamin**

EC50/72h >100 mg/l (Algen)

EC50 1825 mg/l (Fisch)

EC50/48h 19,8 mg/l (Daphnia magna)

###### **CAS: 919-30-2 3-(Triethoxysilyl)-propylamin**

LC0/96h 934 mg/l (Brachydanio rerio)

EC50/72h 603 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

EC50/48h 331 mg/l (Daphnia magna)

#### · **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 13)



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 12)

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**      Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**      Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**      Nicht anwendbar.
- **vPvB:**      Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**      Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**      Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**      Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| · <b>Europäischer Abfallkatalog</b> |   |
| 08 00 00                            | ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN |
| 08 01 00                            | Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken   |
| 08 01 11*                           | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten   |
| HP3                                 | entzündbar  |
| HP4                                 | reizend - Hautreizung und Augenschädigung   |
| HP5                                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr  |

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**      Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren (Restentleerung), sie können anschließend dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|  |                |
|--|----------------|
| · <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>             |                |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                           | UN1866         |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |                |
| · <b>ADR</b>                                       | HARZLÖSUNG     |
| · <b>IMDG, IATA</b>                                | RESIN SOLUTION |

(Fortsetzung auf Seite 14)





BE SURE. BUILD SURE.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 14)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Richtlinie 2012/18/EU
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50000 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII      Beschränkungsbedingungen: 3

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

CAS: 108-88-3 Toluol

3

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

CAS: 108-88-3 Toluol

3

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse:**      WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Mögliche Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie oder Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

Für Deutschland:

Die Mutterschutzrichtlinie können Sie unter <http://bundesrecht.juris.de/muscharbv/index.html> und das Jugendarbeitsschutzgesetz unter <http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/jarbschg/gesamt.pdf> ansehen.

Für die Schweiz:

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die

(Fortsetzung auf Seite 16)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 16/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025 Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38) überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 15)

geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

- **Nationale Vorschriften**
- **Arbeitsmedizinische Vorschriften**

Beim Tragen von Atemschutz ist eine spezielle arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach  
- G(26): Atemschutzgeräte  
zu veranlassen.

Bei Tätigkeiten mit Belastung durch unausgehärtete Epoxidharze und Kontakt über die Haut oder die Atemwege sind Vorsorgeuntersuchungen nach  
- G(24): Hauterkrankungen (mit Ausnahme von Hautkrebs)  
zu veranlassen.

- **15.2**
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** -

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, die gewährleistungsrechtliche Ansprüche begründen könnten. Bezüglich der Gewährleistung für unsere Produkte gelten ausschließlich die Angaben in unseren jeweils gültigen technischen Merkblättern und allgemeinen Verkaufsbedingungen. Das jeweils gültige technische Merkblatt ist über [www.mc-bauchemie.de](http://www.mc-bauchemie.de) abzurufen.

- **Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 17)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 17/17

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 39 (ersetzt Version 38)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: Mycoflex 4100 TS - Komponente B**

(Fortsetzung von Seite 16)

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

· **Datenblatt ausstellender**

**Bereich:** Technische Abteilung

· **Datum der Vorgängerversion:** 06.04.2025

· **Versionsnummer der**

**Vorgängerversion:** 38

· **Abkürzungen und Akronyme:** RID: Règlement international concernant le transport des marchandises

dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

· **PIM-CODE:**

DE00784

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE